



Färberstraße 4
Postfach 25
5110 Oberndorf bei Salzburg
Tel.: +43 6272 4225 0
FAX: +43 6272 4225 14
Internet: www.oberndorf.salzburg.at
UID-Nr.: ATU 381 741 04

Sachbearbeiter/in: Mag. Stefan Pichler
Tel.: +43 6272 4225 25
E-Mail: pichler@oberndorf.salzburg.at

Oberndorf b. Sbg., 31.01.2020
Zahl: D/8217/2019
A/1940/2019

Regelung des ruhenden Verkehrs auf bestimmten Straßen von örtlicher Bedeutung (1. Oberndorfer Parkraumverordnung)

Verordnung

Nach Anhörung der Arbeiterkammer Salzburg, der Wirtschaftskammer Salzburg, der Notariatskammer für Salzburg und der Apothekerkammer Landesgeschäftsstelle Salzburg wird gemäß § 25 Abs 1 und 5, § 43 Abs 2a Z 1 und 2 der Straßenverkehrsordnung 1960 – StVO 1960, BGBl Nr 159, idgF sowie auf Grund des Beschlusses der Gemeindevertretung der Stadtgemeinde Oberndorf bei Salzburg vom 30. Jänner 2020 (TOP 8) verordnet:

Teil I – Kurzparkzonen

§ 1 – Geographische Festlegung

Für folgende Straßenteile wird eine **Kurzparkzone** gemäß § 25 Abs 1 StVO 1960 mit den Verkehrszeichen „**Kurzparkzone**“ gemäß § 52 lit a Z 13d StVO 1960 und „**Ende der Kurzparkzone**“ gemäß § 52 lit a Z 13e StVO 1960 verordnet:

1. Auf der **Färberstraße** von der Salzburger Straße kommend
ab Höhe der östlichen Hauskante des Objektes Färberstraße 8
bis zur Kreuzung der Färberstraße mit der Uferstraße;
2. Auf der **Watzmannstraße** von der Brückenstraße kommend
von der Kreuzung der Watzmannstraße mit der Färberstraße
bis auf Höhe des letzten markierten Abstellplatzes und des Beginns des Gehsteiges auf der linken Straßenseite;
3. Auf der **Untersbergstraße**
 - a. von der Färberstraße kommend
von der Kreuzung der Untersbergstraße mit der Färberstraße (ab Höhe der Absenkung des Fahrbahnniveaus durch Rampensteine)
bis zur Kreuzung der Untersbergstraße mit der Brückenstraße,
 - b. von der Brückenstraße kommend auf der rechten Straßenseite
von der Kreuzung der Untersbergstraße mit der Brückenstraße
bis zur Kreuzung der Untersbergstraße mit der Marktstraße;

4. Auf dem **Kirchplatz**/auf der **Gaisbergstraße** entlang der westlichen Gebäudefront des Objektes Kolpingstraße 1 (Postfiliale) für die von der Kolpingstraße aus gesehen ersten fünf Abstellplätze.
5. Auf dem **Kirchplatz**
 - a. Entlang der nördlichen Gebäudefront des Objektes Kirchplatz 1 (Pfarrkirche).
 - b. von der **Salzburger Straße** kommend
von der südlich des Objektes Kirchplatz 1 gelegenen Kreuzung des Kirchplatzes mit der Salzburger Straße
bis zur Kreuzung des Kirchplatzes mit der Gaisbergstraße;
6. Auf der **Salzburger Straße**
ab der nordwestlichen Hauskante des Objekts Salzburger Straße 97
bis zur südöstlichen Hauskante des Objekts Salzburger Straße 91.
7. Auf der **Alten Landstraße** von der Schöffleutgasse kommend
 - a. für zwei Abstellplätze entlang der Begrenzungsmauer vor dem Objekt Alte Landstraße 35
 - b. für die ersten sechs Abstellplätze auf der rechten Straßenseite nach dem Objekt Alte Landstraße 35.
8. Auf der **Paracelsusstraße**
 - a. von der Salzburger Straße kommend
vom Beginn der Grünfläche vor dem Objekt Paracelsusstraße 37
bis zur ersten Einfahrt zum Objekt Paracelsusstraße 37.
 - b. von der Salzburger Straße kommend auf der linken Straßenseite
ab Höhe der südwestlichen Hauskante des Objekts Paracelsusstraße 38
bis Höhe der Grenze des GSt Nr 890/24 mit dem GSt 899/15 KG 56410 Oberndorf.

§ 2 – Geltungszeitraum und Kurzparkdauer

- (1) Die Kurzparkzonen gemäß § 1 gelten an den Wochentagen Montag bis Freitag jeweils von 7.00 bis 18.00 Uhr und samstags von 7.00 bis 12.00 Uhr. Die zulässige Kurzparkdauer beträgt 90 Minuten.
- (2) Der Geltungszeitraum und die Kurzparkdauer ist im unteren Teil des Verkehrszeichens „**Kurzparkzone**“ gemäß § 52 lit a Z 13d StVO 1960 oder auf einer Zusatztafel kundzumachen.

Teil II – Festlegung einer Bewohnerparkzone

§ 3 – Gebietsfestlegung

- (1) Die nachfolgenden in der Beilage 1 gelb hervorgehobenen Planteile werden als Gebiete A und B bestimmt, deren Bewohner die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung für ein zeitlich uneingeschränktes Parken in sämtlichen im jeweiligen Gebiet liegenden und durch eine Behörde der Stadtgemeinde Oberndorf bei Salzburg verordneten Kurzparkzonen gemäß § 45 Abs. 4 StVO 1960 beantragen können (Bewohnerparkzone).
- (2) Die Planbeilage 1 bildet einen integrierenden Bestandteil dieser Verordnung.

Teil III – Parkkarte

§ 4 – Festlegung eines Hilfsmittels zur Kontrolle der Ausnahmegenehmigung

Wer eine Ausnahmegenehmigung gemäß § 45 Abs 4 StVO 1960 zum Parken in einer Kurzparkzone auf Gemeindestraßen oder diesen gleichzuhaltenden Straßen erhält, hat als Hilfsmittel zur Kontrolle der Einhaltung der Bestimmungen dieser Verordnung eine Parkkarte nach dem Muster für die Bewohnerparkzone A bzw B der Beilage 2 zu verwenden.

§ 5 – Anbringung der Parkkarte

Die Parkkarte ist bei mehrspurigen Kraftfahrzeugen mit Windschutzscheibe an der Innenseite derselben durch diese gut lesbar, bei anderen mehrspurigen Kraftfahrzeugen an einer sonst geeigneten Stelle gut wahrnehmbar anzubringen, wobei jeweils die Vorderseite sichtbar sein muss.

Teil IV – Schlussbestimmung **§ 6 – In-Kraft-Treten und Kundmachung**

- (1) Diese Verordnung tritt am 10. Februar 2020 in Kraft. Gleichzeitig mit dem In-Kraft-Treten dieser Verordnung tritt die Verordnung der Gemeindevertretung vom 13. Dezember 2018, ZI: D/0915/2018, A/0251/2018, außer Kraft.
- (2) Der Teil I ist durch Verkehrszeichen kundzumachen. Der genaue Zeitpunkt (Datum und Uhrzeit) deren Anbringung ist in einem Aktenvermerk festzuhalten.
- (3) Die übrigen Teile sind durch Anschlag an die Amtstafel der Stadtgemeinde Oberndorf bei Salzburg kundzumachen. Der Anschlag ist sechs Wochen auf der Amtstafel zu belassen (§ 44 Abs 3 StVO).

Für die Gemeindevertretung:
Der Bürgermeister:
Ing. Georg Djundja

Beilagen:

- Beilage 1 (Plandarstellung der Bewohnerparkzonen A und B)
- Beilage 2 (Parkkarten für die Bewohnerparkzonen A und B)

An der Amtstafel angeschlagen am: 31.01.2020
Abnahme nach dem: 16.03.2020
Von der Amtstafel abgenommen am: _____

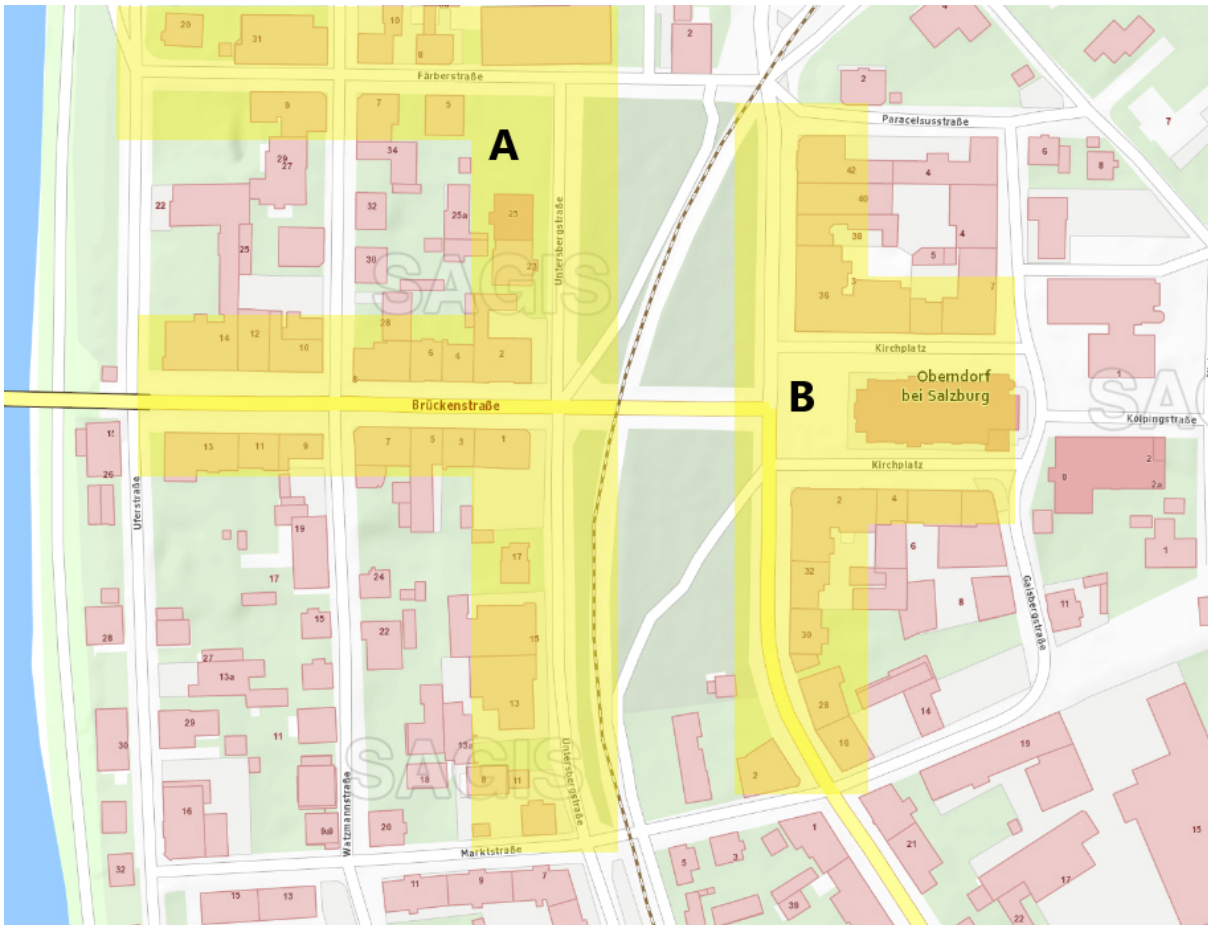
Ergeht an:

1. Bauhof der Stadtgemeinde Oberndorf mit dem Ersuchen um Aufstellung der erforderlichen Vorschriftszeichen bzw. Überprüfung der bereits bestehenden Vorschriftszeichen auf ihre Übereinstimmung mit der vorliegenden Verordnung (E-Mail: bauhof@oberndorf.salzburg.at)
2. Polizeiinspektion Oberndorf, Uferstraße 26, 5110 Oberndorf bei Salzburg, (E-Mail: pi-s-oberndorf@polizei.gv.at)
3. Salzburger Landesregierung – Verkehrsrecht und KFZ-Prüfstelle, Karolingerstraße 34, 5020 Salzburg (E-Mail: verkehrsrecht@salzburg.gv.at)

Beilage 1

Zur 1. Oberndorfer Parkraumverordnung, Zl: D/8217/2019, A/1940/2019:

Bewohnerparkzonen A und B:



Beilage 2

zur 1. Oberndorfer Parkraumverordnung, Zl: D/8217/2019, A/1940/2019:

Parkkarte für die Bewohnerparkzone A:

Stadtgemeinde Oberndorf b. Sbg. Färberstraße 4, 5110 Oberndorf b. Sbg., Tel. 06272/4225-0 stadtgemeinde@oberndorf.salzburg.at , www.oberndorf.salzburg.at	
GZ: D/XXXX/XXXX	
PARKKARTE	
A	
Ausnahmebewilligung zum zeitlich uneingeschränkten Parken in den in der Bewohnerparkzone A gelegenen Kurzparkzonen gemäß § 45 Abs. 4 bzw. 4a StVO 1960 (gilt nicht für Landesstraßen [Brückenstraße]).	
Behördl. Kennzeichen: SL-000 XX	
Gültigkeitsdauer: von:	bis:

Parkkarte für die Bewohnerparkzone B:

Stadtgemeinde Oberndorf b. Sbg. Färberstraße 4, 5110 Oberndorf b. Sbg., Tel. 06272/4225-0 stadtgemeinde@oberndorf.salzburg.at , www.oberndorf.salzburg.at	
GZ: D/XXXX/XXXX	
PARKKARTE	
B	
Ausnahmebewilligung zum zeitlich uneingeschränkten Parken in den in der Bewohnerparkzone B gelegenen Kurzparkzonen gemäß § 45 Abs. 4 bzw. 4a StVO 1960 (gilt nicht für Landesstraßen [Salzburger Straße]).	
Behördl. Kennzeichen: SL-000 XX	
Gültigkeitsdauer: von:	bis:



Dieses Dokument wurde von Ing. Georg Djundja elektronisch gefertigt und amtssigniert
Prüfung unter <http://www.oberndorf.salzburg.at>
Signatur aufgebracht am 31.01.2020